

SMART CITY

SMART CITY BRUCK

TRADITION TRIFFT INNOVATION

Im Rahmen von zwei EU-geförderten Projekten entwickelte sich Bruck zu einer Smart City. Im Mittelpunkt stand dabei, die Potenziale des Bahnhofsviertels auszuloten.



Aufgrund wissenschaftlicher Recherchen zeigte sich, dass dieses Stadtquartier für die ganze Region, ja im Süden Österreichs einer der besten Standorte für innovative Entwicklungen ist. Diese Fakten sind nun in einem ansprechenden Marketing-Folder zusammengefasst dargestellt.

Der Österreichische Städtebund und der Klima- und Energiefonds haben in diesem Jahr erstmals alle 28 Smart Cities Österreichs eingeladen, an einem gemeinsamen Präsentationsstand der größten europäischen Investoren- und Immobilienmesse, der „Expo Real“ in München, teilzunehmen. Bruck an der Mur nahm

diese Chance neben Leoben, Graz und Innsbruck sowie Wien mit einem eigenen Stand wahr.

Standort Bruck an der Mur

Bürgermeister Hans Straßegger und Projektleiter Markus Hödl stellen bei dieser eindrucksvollen Fachmesse die Qualitäten und Potenziale des Standortes Bruck an der Mur und insbesondere des Bahnhofsviertels unter dem Motto „Zero Mile Hub Bruck an der Mur – Tradition trifft Innovation“ vor.

Mit vielen imposanten Eindrücken, Hintergrundgesprächen und dem Wissen, dass Bruck an der Mur mit

seinem Bahnhofsviertel über einen international konkurrenzfähigen Wirtschaftsstandort verfügt, wird nun an ersten konkreten Umsetzungen zu arbeiten begonnen.

Im Übrigen: Wenn Sie mehr über das Projekt „Smart City Bruck an der Mur – Zero Mile Hub Bahnhofsviertel“ wissen und/oder sich in das Projekt einbringen wollen – kommen Sie in die Stadt:Werk:Statt, dort gibt es viele Informationen, aufbereitete Daten und Fakten.

Markus Hödl
 03862/890-224

markus.hoedl@bruckmur.at

